

bachchor stuttgart

Der Bachchor Stuttgart wurde zum Bachjahr 2000 von KMD Prof. Jörg-Hannes Hahn gegründet, der ihn seither künstlerisch leitet. Er widmet sich einem breit gefächerten Repertoire mit Musik J.S. Bachs, klassischer und neuer Oratorienliteratur und geistlicher A-cappella-Musik für Gottesdienst und Konzert.

2001 sang der Chor die Stuttgarter Erstaufführung von O. G. Blarrs "Jesus-Passion". Nach einer CD-Produktion 2005 mit C. Saint-Saens "Oratorio de Noel" für das Label CANTATE folgten 2007 Pendereckis "Lukas-Passion" und die Uraufführung von Sidney Corbetts "Maria Magdalena" (SWR-Mitschnitt). 2009 sang der Chor u. a. M. Tippetts "A child of our time", später folgten Martins "Golgotha" bzw. "In terra pax" und im Jahr 2011 die erste Stuttgarter Aufführung von Anno Schreiers Werk "Er ist nicht". 2014 trat der Bachchor Stuttgart in einer viel beachteten Aufführung mit B. Britzens "War Requiem" in der Stuttgarter Liederhalle auf. In der Saison 2014/15 führte der Chor sechs oratorische Werke auf, darunter zwei Uraufführungen: Otfried Büssings "Psalmen des Lichts" in der Stuttgarter Stiftskirche sowie "Sacred Vessel" von Martin Smolka zusammen mit der Gächinger Kantorei beim Eröffnungskonzert des Dt. Evang. Kirchentags im Juni 2015 in der Stuttgarter Liederhalle. 2016 folgten u.a. die zweite Aufführung in Deutschland von J. MacMillans "St. John Passion" und Beethovens "Missa solemnis". 2017 sang der Chor die Uraufführung von K. Drehers "Die graue Passion" und die erste Aufführung in Süddeutschland mit J. S. Bachs "Matthäuspassion" in räumlich getrennter Aufstellung der Chöre/Ensembles. 2019 erschien eine CD mit J. Brahms "Ein deutsches Requiem" mit Renate Arends, Konstantin Wolff, der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz und dem Bachchor Stuttgart. 2020 erhielt der Chor bundesweite Anerkennung für seine Aufführung von B. A. Zimmermanns "Requiem für einen jungen Dichter«.

Konzertreisen führten den Chor in bedeutende Kirchen Deutschlands und nach Prag, Wien, Rom und London. Im Mai 2014 gastierte der Bachchor

Stuttgart auf Einladung erstmals in Madrid, 2016 sang der Chor Haydns "Schöpfung" in Peking und Shanghai. Mehrfach war der Bachchor Stuttgart zu Gast beim Festival "Europäische Kirchenmusik Schwäbisch Gmünd", zunächst mit der Uraufführung "Das Licht" von Adriana Hölszky, 2015 mit Strawinskys "Psalmensymphonie" und zuletzt beim Festkonzert zur Preisverleihung an Wolfgang Rihm im Jahr 2017. Im gleichen Jahr gastierte der Bachchor Stuttgart mit J. S. Bachs Matthäuspassion im großen Saal des "Auditorio Nacional Madrid".